

Förderung „Klimafreundliche Mobilität“ -Antragsformular-

Name, Adresse und E-Mail-Kontakt der Kirchengemeinde / des Nachbarschaftsraums:

Zugehörig zum Dekanat:

Kurze Beschreibung Ihrer Kirchengemeinde/Ihres Nachbarschaftsraums:

Einige Worte darüber, was Ihre Kirchengemeinde auszeichnet.

Ist Ihre Kirchengemeinde/Ihr Nachbarschaftsraum eher ländlich oder städtisch geprägt?

- Eher ländlich
 Eher städtisch

Analyse des Ist-Standes vor Ort:

Wie ist der Verkehrsraum strukturiert, in dem Sie sich bewegen?
Wie oft, wie und wohin sind die Haupt-, Ehrenamtlichen und Gemeindemitglieder unterwegs?
Welche Verkehrsmittel werden für Gemeindefahrten genutzt?
Wie sind derzeit die „schwächeren“ Verkehrsteilnehmenden unterwegs, z.B. Ältere, Kranke, Kinder, Eltern mit Kinderwägen?
Wie werden Orte des gemeindlichen Lebens erreicht, z.B. auch die Kita?
Wo fehlt es an Mobilitätsmöglichkeiten?

Vision formulieren und Ideen entwickeln:

Wie sollte der öffentliche Raum aussehen, in dem sich alle gut und gerne bewegen können?
Wie kann man vor Ort möglichst schöpfungsfreundlich und nachhaltig unterwegs sein?
Was kann Ihre Kirchengemeinde/Ihr Nachbarschaftsraum bzw. kirchliche Körperschaft zur o.g. Vision beitragen?

Umfeldanalyse:

Gibt es Möglichkeiten zur Kooperation, z.B. mit Initiativen, Vereinen oder der Kommune?
Welche Menschen, Gruppen oder Akteure sind zur Erreichung ihre Mobilitätsziele relevant und wie können Sie diese ggf. unterstützen? Mit wem möchten Sie konkret kooperieren?

Konkrete Maßnahme(n):

Benennen Sie konkrete Maßnahme(n), die Sie, mit Hilfe der finanziellen Förderung, in einem selbst vorgegebenen Zeitrahmen umsetzen wollen. Diese sollte(n) möglichst zur Reduktion von Treibhausgasen führen.
Welche Kosten sind damit verbunden?
Wofür würden Sie die finanzielle Förderung konkret nutzen?
Wann soll(en) die Maßnahme(n) umgesetzt werden bzw. über welchen Zeitraum wirken?
Wie kann die Langlebigkeit der Maßnahmen gewährleistet werden, z.B. wie soll das Nutzungskonzept aussehen?

Wichtig: Nach offizieller Förderusage können Sie in die Umsetzung Ihrer Maßnahme(n) gehen. Bitte sammeln Sie die dazugehörigen Rechnungen und reichen Sie diese digital bei uns ein, sodass wir die finanzielle Förderung entsprechend anweisen können.

Einschätzung zur Wirkung Ihrer Maßnahme(n) auf Nachhaltigkeit und Klima:

Bitte beschreiben Sie, wie sich die Umsetzung der o.g. Maßnahme(n) positiv auf das Klima oder die Nachhaltigkeit auswirken könnte(n).

Kontoverbindung der Kirchengemeinde/des Nachbarschaftsraums:

(möglichst Konto der Kirchengemeinde/des Nachbarschaftsraums bei der Regionalverwaltung, wenn möglich Ev. Bank)

Kontoinhaber*in:	
Regionalverwaltung:	
Name der Bank:	
IBAN:	
BIC:	
RT-Nummer:	

Ansprechperson(en):

Name*:	
Vorname*:	
Anschrift*:	
Telefon*:	
E-Mail*:	
Funktion in Ihrer Kirchengemeinde*:	
Alter:	
Beruf:	
Möchten Sie in den E-Mail-Verteiler Klima, Umwelt und Nachhaltigkeit des ZGV aufgenommen werden?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein

*Pflichtangaben

Einwilligungserklärung zur Verwendung Ihrer Daten und zur öffentlichkeitswirksamen Nutzung

Ich erkläre mich hiermit im Namen meines Nachbarschaftsraums einverstanden, dass die in diesem Formular angegebenen Daten sowie die ergänzenden Materialien (Fotos, Videos oder Anderes) durch das Zentrum Gesellschaftliche Verantwortung zum Zwecke der Förderung „Klimafreundliche Mobilität“ und zur öffentlichkeitswirksamen Bewerbung dessen verwendet werden dürfen. Die Daten werden nicht ohne Einwilligung an Dritte weitergereicht.

Ort, Datum

Unterschrift